

N15 Autobahnezubringer Reichenburg, Abbiegespuren + LSA Knoten Speerstrasse



Zeitraum 2019 - 2021
Projektgrösse 0.75 Mio.

Auftraggeber ASTRA, Filiale Winterthur

ERBRACHTE LEISTUNGEN

Variantenstudium, Projektierung und
Bauleitung

PROJEKTBE SCHRIEB

An einer Führungssitzung 2019, mit Teilnehmer des ASTRA, dem Kanton Schwyz und der Gemeinde Reichenburg, wurde beschlossen, dass das ASTRA die Umsetzung einer provisorischen Neugestaltung im Gebiet Autobahnezubringer/Speerstrasse im Abschnitt N15/10 prüft und falls möglich 2020 realisiert. Um den Unfallschwerpunkt zu entschärfen, wurde 2019 ein Linksabbiegeverbot als Sofortmassnahme signalisiert. Die wichtige Linksabbiegebeziehung vom Autobahnezubringer her Richtung Benken sollte dann aber mit einer provisorischen Lichtsignalanlage wieder ermöglicht werden. Innert Rekordzeit wurde das Bauvorhaben 2020 durch die damalige M. Wiesendanger AG (heute Geoinfra Ingenieure AG) entwickelt, genehmigt und realisiert. Abschliessend konnte die Mutation ebenfalls durch die Geoinfra Ingenieure AG inhouse abgeschlossen werden.